



ZUM AUFTAKT

Nichts soll verloren gehen

Die Kreislaufwirtschaft verspricht Lösungen für eine nachhaltige Zukunft. Doch worum geht es dabei wirklich? Und wie kann das Thema Kreislaufwirtschaft in den Unterricht integriert werden?

Das Modell der Kreislaufwirtschaft versucht, Produkte und Materialien lange im Umlauf zu halten. Es steht im Gegensatz zu unserem linearen Wirtschaftssystem, das vom Rohstoffabbau, Produzieren, Konsumieren und Wegwerfen geprägt ist.

Die Kreislaufwirtschaft will den Verbrauch von Rohstoffen und nicht erneuerbaren Energien einschränken: durch Teilen, Wiederverwenden, Reparieren, Wiederaufbereiten und Kompostieren. Auf diese Weise ahmt die Wirtschaft die Natur nach, welche nur in Kreisläufen funktioniert.

Impulse für den BNE-Unterricht

Das Themendossier, das Praxismagazin ventuno und das Erklärvideo enthalten zahlreiche Materialien und Anregungen für Aktivitäten, um das Thema Kreislaufwirtschaft auf allen

Schulstufen in den Unterricht zu integrieren. Ganz im Sinne einer BNE können wirtschaftliche, soziale und ökologische Fragen miteinander verknüpft werden. Und die Schülerinnen und Schüler haben dabei die Möglichkeit, kritisch und konstruktiv denken und handeln zu lernen.

WEITER

SCHULPRAXIS



EHB-TAGUNG

Nachhaltigkeit in der Berufsbildung

Im Rahmen der beruflichen (Aus-)Bildung sollen junge Menschen befähigt werden, zur nachhaltigen Entwicklung beizutragen. Kompetenzen für nachhaltige Entwicklung müssen auch in der beruflichen Grundbildung erlernt werden. An der EHB-Tagung zum Thema «Sustainable Skills» unterhielt sich Klára Sokol, Direktorin von *éducation21*, mit Dr. Laura Perret Ducommun, Leiterin Aus- und Weiterbildung an der EHB, zu diesen Fragen. Sie waren sich einig: zukunftsorientierte Betriebe anerkennen Nachhaltigkeit und antizipieren diese. Integration der Kompetenzen in die Ausbildungstätigkeit führt dabei zum Erfolg.

WEITER



STEP INTO ACTION

Jugendliche gestalten ihre Zukunft mit

An den step into action Jugendsummits kommen jeweils rund 600 – 1000 Jugendliche aus Berufsschule und Gymnasium mit Lehrpersonen, Organisationen und Freiwilligen zusammen. Dort wird den Jugendlichen eine inspirierende, non-formale Lernerfahrung geboten und die Summits machen Bildung für Nachhaltige Entwicklung greifbar und direkt erlebbar. Melden Sie sich jetzt mit Ihrer Schulklasse für das kommende step into action Summit in St. Gallen am 20./21.09.2022 oder in Luzern am 7./8.11.2022 an.

WEITER



BILDUNGSLANDSCHAFTEN21

Gemeinsam Räume beleben

Was für Sozialräume wünschen sich Kinder und Jugendliche? Wie können sie ihre Ideen und Wünsche zur Belebung und Bespielung aktiv einbringen? Mit der Referentin Anne Wegmüller, Leiterin der Fachstelle SpielRaum, und mit verschiedenen Praxisbeispielen aus Schulen und Gemeinden wird am diesjährigen «Netzwerktreffen Bildungslandschaften» am 7. September 2022 in Zürich nach Antworten auf diese Fragen gesucht. Melden Sie sich bis am 31. August an.

[WEITER](#)



JAHRESBERICHT 2021

Der Jahresbericht 2021 ist lesebereit

Wie hat éducation21 die Umsetzung von Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) im Jahr 2021 geprägt? Welche Veranstaltungen und Netzwerkaktivitäten fanden statt? Der Jahresbericht 2021 mit Beiträgen der Nationalratspräsidentin Irène Kälin und des Stiftungsratspräsidenten Conradin Cramer ist lesebereit.

[WEITER](#)



1250 Franken



2000 Franken

IMPULSE

Der Boden in Zahlen

Was haben 1250 und 2000 Franken mit dem Boden zu tun? Die Antwort sowie fünf weitere Bilder und Fragen finden Sie auf dem Portal von *éducation21* in der Rubrik «Der Boden in Zahlen». Damit haben Sie die Möglichkeit, die verschiedenen Ebenen des Bodens mit Ihren Schülerinnen und Schülern BNE-orientiert zu erforschen, mithilfe des Themendossiers und des Praxismagazins *ventuno* zum Thema Boden.

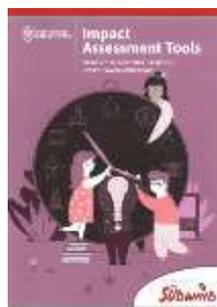
WEITER

LERNMEDIEN

NEU IM SORTIMENT



Die Zukunft gehört uns
Zyklus 1 und 2



Impact Assessment Tools
Zyklus 3



Mehr als eine Demokratie
Sek II



Einstellungen und Haltungen
Sek II

SZENE



RASSISMUSPRÄVENTION

Mit Schüler/innen über Rassismus im Sport reden

Rassismus ist ein gesellschaftliches Problem, das sich regelmässig auch im Sport äussert und in den Medien thematisiert wird. Eine Vertiefung dieser Thematik durch «Swiss Sports History» soll helfen, die aktuellen Debatten auf eine prägnante Art und Weise in die Schulen zu tragen. *éducation21*



FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG

Nachhaltigkeit im Klassenlager

Das Chindernetz des Kantons Bern fördert Schul- und Klassenlager, wenn sie inhaltlich und thematisch im Interesse der 17 Nachhaltigkeitsziele der UNO organisiert werden. Anträge von Schulen und Lehrpersonen für finanzielle Unterstützung

begleitet das von der Fachstelle für Rassismusbekämpfung finanziell unterstützte Schulprojekt «Rassismus im Sport» von Swiss Sports History.

[WEITER](#)

werden laufend geprüft. Melden Sie sich direkt beim Chindernetz.

[WEITER](#)

AGENDA

8.6.22 – Luzern

Dienststelle Volksschulbildung Kanton Luzern, éducation21 | Schulzentrierte Bildungslandschaften: Akteure im Umfeld der Schulen vernetzen

9.6.2022 – Olten

Dachverband Offene Kinder- und Jugendarbeit Schweiz DOJ | Spezialkurs Psychische Gesundheit und Jugendliche, Kurs Nr. 2



Impressum

news21 | Unterricht und Schule erscheint monatlich und weist auf Neuigkeiten zur Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) und deren Zugänge hin.

Sie finden das Dokument auch unter [dieser Adresse](#).

Falls Sie news21 nicht mehr erhalten möchten, klicken Sie [hier](#).

Redaktion Carmela Augsbürger |
carmela.augsburger@education21.ch
éducation21

Monbijoustrasse 31 | 3001 Bern

T +41 31 321 00 21

www.education21.ch | info@education21.ch